

Bau-, Verkehrs-
und Energiedirektion
des Kantons Bern

Direction des travaux
publics, des transports
et de l'énergie
du canton de Berne

Reiterstrasse 11
3011 Bern
Telefon +41 31 633 38 11
www.bve.be.ch/awa
info.awa@bve.be.ch

Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland
Regierungsstatthalteramt Emmental
Gemeinden
Aefligen, Bätterkinden, Burgdorf,
Fraubrunnen, Kernenried, Kirchberg
Lyssach, Rütligen-Alchenflüh, Utzenstorf

23. Juni 2017

Wichtige Mitteilung



Das kantonale Amt für Wasser und Abfall hat vor Kurzem in Grundwasserproben aus dem Raum Fraubrunnen Spuren von Freon festgestellt. Die Konzentrationen liegen teilweise über dem zulässigen Höchstwert. Für die Bevölkerung besteht keine Gefahr, da das Trinkwasser in der Region aus Wasserfassungen südlich von Burgdorf stammt.

Im Rahmen des kantonalen Grundwasserüberwachungsprogramms hat das Amt für Wasser und Abfall kürzlich in Grundwasserproben aus dem Raum Fraubrunnen Spuren von Freon entdeckt. Die Konzentrationen lagen teilweise über dem zulässigen Höchstwert vom 10 Millionstel Gramm pro Liter. Das Grundwasser erfüllt deshalb zurzeit nicht die Mindestanforderungen an Trinkwasser.

Das AWA hat in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Laboratorium umgehend weitere Grundwassermessstellen im Raum Burgdorf – Utzenstorf untersucht, um die Ausdehnung der Grundwasserbelastung durch Freon zu bestimmen und die Herkunft der Freone zu lokalisieren. Diese Abklärungen sind noch im Gange. Sobald weitere Informationen vorliegen, werden Sie darüber sofort informiert.

Die Trinkwasserversorgung in der Region ist von diesem Vorfall nicht betroffen. Emmental Trinkwasser bezieht das Wasser aus zwei Fassungen in der Gemeinde Rüderswil südlich von Burgdorf. Dieses Trinkwasser ist von einwandfreier Qualität.

Private Trinkwasserfassungen könnten jedoch betroffen sein. Die orale Aufnahme von Freonen ist aus humantoxikologischer Sicht zwar unbedenklich, diese gehören aber nicht ins Grundwasser.

Diese Freone wurden früher als Lösungs- und Reinigungsmittel sowie auch als Kältemittel eingesetzt. Seit Mitte der 1990er-Jahre dürfen sie in der Schweiz nicht mehr verwendet werden.

Auskünfte erteilt:

- Amt für Wasser und Abfall (Grundwasser): Tel. 031 633 38 11
- Kantonales Laboratorium (Trinkwasser): Tel. 031 633 11 11

FAQ zu Freone im Grundwasser

Darf ich das Wasser der Trinkwasserversorgung Emmental Trinkwasser konsumieren?

Ja. Das Wasser der Emmental Trinkwasser stammt aus der Region Rüderswil und ist nicht verunreinigt/betroffen.

Es wurden umgehend Proben aus dem Versorgungsgebiet der Emmental Trinkwasser erhoben. Alle Proben waren einwandfrei, es konnten keine Freone nachgewiesen werden.

Darf ich das Grundwasser meiner privaten Fassung trinken?

Im Moment raten wir dieses Wasser nicht als Trinkwasser (Trinken, Kochen, Salat waschen, Säuglingsnahrung zubereiten, usw.) zu verwenden. Sobald weitere Informationen vorliegen können Wasserproben von privaten Fassungen im Gewässer- und Bodenschutzlabor (GBL) analysiert werden. Da solche Proben in speziellen Gefässen erhoben werden müssen, soll vorgängig mit dem untersuchenden Labor Kontakt aufgenommen werden.

Darf ich das Grundwasser meiner privaten Fassung als Brauchwasser nutzen?

Das Wasser darf als Brauchwasser uneingeschränkt verwendet werden: Duschen, Waschen, Geschirrspüler, Bewässerung von Gemüsegarten und Rasenflächen, Tiertränke, usw.

Welches Gebiet ist betroffen?

Das Gebiet zwischen Burgdorf und Utzenstorf, d.h. der Grundwasserleiter des unteren Emmental/Urtenental.

Was muss ich machen, wenn ich von diesem Wasser getrunken habe?

Aufgrund der ausserordentlich geringen Toxizität, besteht keine Sorge.

Warum wurde dann überhaupt informiert?

Es sind Stoffe, welche nicht ins Grundwasser gelangen sollten.

Wie geht es weiter?

Das AWA ist zusammen mit dem kantonalen Laboratorium daran den Verursacher zu finden und die Ausdehnung der Freonbelastung zu bestimmen. Dazu sind weitere Probenahmen im Gang. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen wird das AWA erneut informieren.